

Anlage 4

(zu § 12 Absatz 2)

<input type="checkbox"/> ¹ Gemeinde-/Stadtratswahl ² <input type="checkbox"/> ¹ Ortschaftsrats-/Stadtbezirksbeiratswahl ² <input type="checkbox"/> ¹ (Ober-)Bürgermeisterwahl <input type="checkbox"/> ¹ Kreistagswahl ² <input type="checkbox"/> ¹ Landratswahl	Gemeinde/Stadt	
am _____		
Wahlschein (Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt!)		
Frau/Herrn Adresse	<input type="checkbox"/> ¹ Wahlschein nach § 5 Absatz 1 Satz 1 KomWG Wahlschein Nr. _____ Wählerverzeichnis Nr. _____	
	<input type="checkbox"/> ¹ Wahlschein nach § 5 Absatz 1 Satz 2 KomWG i. V. m. § 11 KomWO Wahlschein Nr. _____ zugeordnet zum Wahlbezirk Nr. _____	
Familienname des Wahlberechtigten	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) ³		
kann mit diesem Wahlschein		
1. gegen Abgabe des Wahlscheines und unter Vorlage eines amtlichen Personalausweises oder Reisepasses durch Stimmabgabe im Wahlraum in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlkreises/Wahlgebietes _____		
oder		
2. durch Briefwahl		
an der/den oben genannten Wahl(en) teilnehmen.		
(Dienstsiegel) ⁴	_____	(Datum)
	_____	(Unterschrift) ⁴
Achtung Briefwähler!		
Bitte nachfolgende Erklärung vollständig ausfüllen und unterschreiben. Dann den Wahlschein mit dem Stimmzettelumschlag in den Wahlbriefumschlag stecken.		
Versicherung an Eides statt zur Briefwahl		
Ich versichere gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt, dass ich den/die beigefügten Stimmzettel <u>persönlich/als Hilfsperson</u> (<i>Nicht Zutreffendes bitte streichen!</i>) gemäß dem erklärten Willen der wählenden Person gekennzeichnet habe. Ich weiß, dass die Abgabe einer falschen Versicherung an Eides statt gemäß § 156 StGB mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bedroht ist.		
Datum, Unterschrift Wahlberechtigter	- oder -	Datum, Unterschrift der Hilfsperson
		Weitere Angaben zur Hilfsperson in Blockschrift (Hinweis: Die Hilfsperson muss das <u>16. Lebensjahr</u> vollendet haben. Sie ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse, die sie durch die Hilfeleistung bekommt, verpflichtet.)
		Familienname, Vorname
		Straße, Hausnummer
		Postleitzahl, Wohnort

Hinweise für die Herstellung:

- ¹ Zutreffendes ist von der Gemeinde entsprechend der Wahlberechtigung anzukreuzen.
- ² Bei Bedarf um Ordnungshinweise (Wahlkreis, Ortschafts-/Stadtbezirksname) ergänzen.
- ³ Nur auszufüllen, wenn Versandanschrift nicht mit der Hauptwohnung übereinstimmt.
- ⁴ Wird der Wahlschein automatisch erstellt, kann das Dienstsiegel eingedruckt sein und die Unterschrift fehlen; stattdessen ist der Name des beauftragten Bediensteten einzusetzen.